



Dr. Christos Pantazis, MdB

*Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis 50 | Braunschweig
Stellv. gesundheitspolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion*

29.01.2025

Betreff: Keine parlamentarischen Mehrheiten mit Rechtsextremen

Sehr geehrte Frau Abgeordnete Glogowski-Merten, liebe Anikó,

am heutigen Mittwoch gedenkt der Deutsche Bundestag der Opfer des Nationalsozialismus. Am selben Tag droht eine politische Zäsur: Es könnte erstmals seit der NS-Zeit zu einer parlamentarischen Mehrheit unter Einbeziehung von Rechtsextremen kommen. Trotz der bekannten Mehrheitsverhältnisse und der Tatsache, dass Anträge nur mit Unterstützung der AfD eine Mehrheit finden können, plant neben den Unionsfraktionen auch die FDP, Vorlagen zur Migrationspolitik zu unterstützen.

Es steht außer Frage, dass man nicht steuern kann, wer einem Antrag zustimmt. Doch es war unter Demokraten bisher geübte Praxis, keine Vorlagen zur Abstimmung zu stellen, wenn ihr Erfolg von der AfD abhängt. Der Sündenfall von Erfurt im Jahr 2020 mit Thomas Kemmerich darf sich nicht wiederholen.

Die Brandmauer gegen Rechtsextremismus ist keine Verhandlungsmasse. Sie ist grundlegender Bestandteil unserer bundesdeutschen Demokratie und Ausdruck des demokratischen Grundkonsenses der politischen Mitte seit 1945. Wer diesen Konsens aufweicht, setzt nicht nur das Vertrauen in die Demokratie aufs Spiel, sondern öffnet der Normalisierung extremistischer Positionen Tür und Tor.

Ich appelliere daher an Dich, liebe Anikó, dich mit deiner Stimme nicht an einer solchen Mehrheit zu beteiligen. Die Menschen in Braunschweig haben ein Recht darauf zu wissen, wo ihre Vertreterinnen und Vertreter in dieser entscheidenden Frage stehen.

Wir alle sind tief betroffen von der schrecklichen Tat von Aschaffenburg. Auch als Familienvater von zweijährigen Zwillingen zerreißt mir diese Bluttat das Herz. Ihr zieht eure politischen Schlüsse daraus, wir unsere. Dass wir dabei nicht immer einer Meinung sind, gehört zur Demokratie. Doch eines darf niemals geschehen: dass Rechts-extreme im Bundestag das Zünglein an der Waage werden.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Christos Pantazis, MdB

Bundestagsabgeordneter für Braunschweig